

9. September 2011

Genius: Geniale Ideen gesucht

Innovative Ideen mit Potenzial zur Realisierung sind beim RIZ Genius gefragt. Prämiert werden die besten Projekte in den Kategorien „Ideenpreis“ und „Jugendpreis“. Auf die Gewinner warten heuer Geldpreise im Gesamtwert von 52.000 Euro!

„Wir legen großen Wert auf die Förderung von Innovationen, um die Wettbewerbsfähigkeit niederösterreichischer Unternehmen nachhaltig zu steigern. Innovation ist deshalb auch eine wesentliche Stoßrichtung in unserer Wirtschaftsstrategie NÖ 2015. Der RIZ Genius ist eine wertvolle Maßnahme, um neue und besonders innovative Ideen zu identifizieren“, begrüßt Wirtschaftslandesrätin Dr. Petra **Bohuslav** die Initiative.

Innovative Ideen aufzuspüren, sie zu fördern und ihnen in weiteren Schritten zur Umsetzung zu verhelfen, ist das Ziel von RIZ Genius. Gewinnen können Teilnehmer beim RIZ Genius neben barem Geld auch mediale Aufmerksamkeit – beides ist gerade am Start der Umsetzung von Vorteil. Das weiß auch Klaus **Kindl**, Preisträger 2010: „Die Genius Jury hat das Potenzial der Idee früh erkannt und mit ihrer Auszeichnung geholfen, die Ernsthaftigkeit zu unterstreichen und die nötige Aufmerksamkeit bei Förder- und Kapitalgebern zu erreichen.“ Aus seiner Idee ist mittlerweile ein marktreifes Produkt entstanden, das er mit seinem neu gegründeten Unternehmen Petwalk Solutions bald vertreibt.

In der Kategorie **Ideenpreis** sind all jene Menschen gefordert, die an innovativen Problemlösungen arbeiten. Ganz egal, ob es sich dabei um ein neues Produkt, eine neue Dienstleistung oder ein neues Verfahren handelt – Projekte aus allen Bereichen sind willkommen. Zeichnet die Ideen ein hoher Innovationsgrad, deutlicher Kundennutzen und entsprechendes Marktpotenzial aus, so steigen die Chancen auf einen Gewinn. Einzige Einschränkung für die Teilnahme ist die Regionalität, der Wohn- oder Arbeitsplatz muss in der Vienna Region – also NÖ, Wien oder Burgenland – liegen.

Einen Sonderpreis gibt es für die beste Idee zum heurigen Schwerpunkt **„Intelligente Mess- und Sensortechnik“**. Diese findet sich in den verschiedensten Bereichen der Industrie und des täglichen Lebens wieder und bildet die Basis für innovative Lösungen zum Beispiel in der Umweltüberwachung, der Medizintechnik oder der industriellen Automatisierung genauso wie am Fahrzeugsektor oder bei Haushaltsgeräten.

Die Kategorie **Jugendpreis** richtet sich an niederösterreichische Jugendliche. SchülerInnen an allgemein- oder berufsbildenden höheren Schulen ab 14 Jahren können ihre kreativen Ideen in allen Formen – vom Konzept über Videos bis zu Prototypen – einreichen. Auch hier gilt: Ideen aus allen Fachgebieten können eingereicht werden.

Insgesamt gibt es beim RIZ Genius **52.000,- Euro** zu gewinnen, ermöglicht von zahlreichen Sponsoren: Land NÖ, Wirtschaftskammer NÖ, Raiffeisen Bankengruppe NÖ-Wien, ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur, Industriellenvereinigung NÖ, Novomatic AG, Flughafen Wien AG, EVN AG, Verein zur Förderung des Regional-Innovations-Zentrums NÖ-Süd sowie NÖ-West, Amstetten, Hollabrunn und Mistelbach sowie Waidhofen/Ybbs. Darüber hinaus sorgen die Projektpartner accent Gründerservice, tecnet equity und die ecoplus-Technopole Krems, Tulln und Wiener Neustadt und die ecoplus-Cluster auch heuer wieder dafür, dass die Genius-Botschaft die Zielgruppe punktgenau erreicht.

Informationen, Teilnahmebedingungen & Anmeldung zum Wettbewerb: <http://genius.riz.at>

Rückfragen Presseinformationen:

Büro LR Dr. Petra Bohuslav, Mediensprecher Mag. Lukas Reutterer, Tel. 02742/9005-12026

RIZ NÖ Gründeragentur, Mag. Kai-Uwe Dagner, Tel. 02742 / 9000-19352, E-Mail: dagner@riz.co.at

www.riz.at